

Der **Winterhuder** Bürger

Zeitschrift des Winterhuder Bürgervereins www.winterhuder-buergerverein.de



Foto: Planetarium Hamburg

Das Sternentheater Planetarium im Fokus



Heft 4 / August 2011

Verlagsort Hamburg

Erscheint zweimonatlich





MEM

**Kulinarische Vielfalt
im Herzen Winterhudes**



MEM MEM - OPEN KITCHEN

Alsterdorfer Straße 34 / 22299 Hamburg
Telefon: 2878 8572 / www.mem-ok.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: | 11.30 Uhr bis 23.30 Uhr
Sonnabend von 16.00 Uhr bis 23.30 Uhr



**Das Café Linne
im Stadtpark**

täglich hausgemachter Kuchen

Currywurst mit Pommes,
Suppen & Kartoffelsalat mit Wiener
Kinderecke mit vielen Überraschungen

Veranstaltungen und Feste ganz
nach ihren individuellen Wünschen

Linnering I - direkt neben der Jahnkampfbahn
Unsere Öffnungszeiten: täglich ab 09.00 Uhr
Kontakt: Evelyn Hansen, Tel.: 040 / 23 68 78 89

... beste Aussichten im Alster Loft Fitness- und Gesundheitsclub

Gesundheitsorientiertes Konzept:

Fitness · Ernährungsberatung · Wellness · Entspannung · Kurse



Öffnungszeiten
Montag u. Mittwoch 07.00 – 22.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 08.00 – 22.30 Uhr
Freitag 07.00 – 20.30 Uhr
Samstag und Sonntag 09.00 – 20.30 Uhr

Gerne können Sie uns unverbindlich kennen-
lernen. Kommen Sie uns besuchen oder rufen
Sie uns unter **040 - 275123**

www.alsterloft.de - Gertigstrasse 12-14 - 22303 Hamburg - www.alsterloft.de



**ELEKTROTECHNIK
WOLFGANG LAY**

Haus-, Gewerbe- und Industrie-Installation • Biologische Installation
Beleuchtungsanlagen • Kundendienst für „Jura“-Kaffeemaschinen
Beratung · Verkauf · Service

Mit unserer
Erfahrung in
Ihre Zukunft.

Alsterdorfer Straße 208
22297 Hamburg
www.wlay.de

Telefon: 040/514 97 50
Fax: 040/514 97 540
info@wlay.de

PASTEUR APOTHEKE



Norbert Engel



Alsterdorfer Straße 175 • 22297 Hamburg
Telefon: 040/513 32 66 • Fax: 040/513 32 65

Wir sind für Sie da!

Ihr Grundeigentümer-Verein

Uhlenhorst-Winterhude-Alsterdorf

Hofweg 33 / 22085 Hamburg

Telefon: (040) 25 40 10 47

www.gvuwa.de





Liebe Mitglieder und Freunde des Winterhuder Bürgervereins

Gedanken zur Zukunft des „Winterhuder Bürgers“

Nach dem Tod unseres langjährigen Präsidenten Jan-Dieter Mohr ist es nicht einfach, zum Tagesgeschäft überzugehen. In den letzten Wochen haben sich viele Menschen im Winterhuder Bürgerverein intensiv Gedanken darüber gemacht, wie es mit dem Verein weitergeht. Es gab viele Gespräche, die zu einem positiven Ergebnis geführt haben. Ganz im Sinne von Jan-Dieter Mohr ist der WBV sehr froh, dass sich sowohl für den Posten des 1. Vorsitzenden als auch für die vakanten Funktionen und Positionen im Verein „Altersheim Winterhude e.V.“ Menschen gefunden haben, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und damit den Winterhuder Bürgerverein auch in Zukunft auf einem guten Weg halten werden. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Da die neuen Mitstreiter erst Anfang September vom Vorstand gewählt und ihre Arbeit aufnehmen werden, möchten wir Sie dafür um Verständnis bitten, dass wir Ihnen die neuen Vereinsvertreter erst in der nächsten Ausgabe des „Winterhuder Bürgers“ vorstellen können. Apropos Winterhuder Bürger: Ich möchte mich als zuständiger Redakteur an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen Menschen bedanken, die ständig zum guten Gelingen unseres Magazins beitragen. Ohne Jan-Dieter Mohr wird die Zeitung sicherlich ein wenig ihr Bild verändern, aber die Qualität der Zeitung und das überregionale Interesse, welches der WBV auch durch seinen „Winterhuder Bürger“ in Hamburg genießt, sind Qualitätsmerkmale, die wir weiter ausbauen wollen.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren Inserenten. Viele sind schon seit Jahren dabei, aber es stoßen auch immer wieder neue Kunden dazu, was uns sehr freut. Als Regionalblatt für Winterhude hat unsere Zeitung einen attraktiven Verteiler und ist aufgrund ihrer Struktur für viele Gewerbetreibende von Interesse. Besonders positiv ist für mich das Feedback, dass wir eine „moderne Zeitung“ für Winterhude herausbringen. Ich freue mich schon jetzt auf das alljährliche Sponsoren-Essen im „Ristorante La Strada“, das wir dieses Jahr für den November geplant haben. Da gilt es nicht nur, „Danke“ zu sagen, sondern auch in lockerer, netter Runde Kontakte auszutauschen und sich von der Familie Alessandrini verwöhnen zu lassen.

Ich freue mich, mit Ihnen zusammen den eingeschlagenen Weg des „Winterhuder Bürgers“ fortzusetzen. Jede Information rund um Winterhude oder Anfragen zu einem Inserat sind herzlich willkommen. Ich bin überzeugt davon, dass wir das vorhandene Niveau des „Winterhuder Bürgers“ auf jeden Fall halten werden und ich kann auch versprechen, dass wir uns immer bemühen werden, der Vielfältigkeit des Stadtteils gerecht zu werden.

Jens Stümpel

Aus dem Inhalt:

Vorschau auf die Herbstausfahrt des WBV
Vorschau Laternumzug im Oktober
Im Blickpunkt: Geburtstage & Termine
Exklusiv: Zwei Kinofilme im Magazin
Bodenschwingh: „Tag der Offenen Tür“
Informationen des Hamburger Senats
HH-Serie: Besuch im Klövensteen
Vorschau auf das Stadtpark-Revival 2011
Info: Neuigkeiten vom AWO-Aktivtreff
Service: Infos Winterhuder Unternehmen
Im Blickpunkt: Team des SC Sperber
Info: Das Planetarium stellt sich vor
News von Sport und Gesundheit, Kirchen
Kultur-Veranstaltungen & Kultur-Termine
Aufnahme-Antrag in den Bürgerverein

Unsere Inserenten:

Alster Loft Fitness- & Gesundheitsclub
Bäckerei Boldt
Betten Remstedt
Bockwoldt - Heizungs- und Klimatechnik
Bode-Hörakustik
Blumiges - Der Blumenladen
Café Linne
Dienstleistungen Geert Grabst
Druckerei Weidmann
echtzeit-studios
Effenberger Vollkorn-Bäckerei
Elektrotechnik Wolfgang Lay
EP: Sterling
Fisch-Böttcher
Fotografie Diederich B. Magnussen
Grundeigentümer-Verein Uhlenhorst/Wint.
Hanse-Antik: Alt - Älter - Antik
Imelmann & Sohn - Bestattungen
Krankengymnastik Petzoldt & Engelmänn
Kniffke Sanitärtechnik
Kowallik - Malereibetrieb
MGH - Malereigesellschaft Habelmann
Carl H. Müller - Baugeschäft
Optiker Wilke
Pasteur-Apotheke
Ristorante La Strada
Restaurant MEM - OPEN KITCHEN
Schlachtereie Joseph Striga
Steuerberater Borkel, Dedecke & Kollegen
Tanzschule „Tanzkult“
Uhlenhorster Reisedienst
Winterhuder Bücherstube
WS Dienstleistungen - Gebäudeservice



Die Herbstausfahrt



Sonntag, 23. Oktober 2011
Abfahrt: Winterhuder Marktplatz (Café)



Auf nach Reinfeld zum Karpfenessen

Abfahrt um 9.00 Uhr vom **Winterhuder Marktplatz (Café)** zum Karpfenessen.
(für die, die absolut **keinen Fisch mögen**, gibt es ein **Fleischgericht**).

Wenn wir Glück haben und das Wetter mitspielt, können wir uns vorher noch das **Abfischen ansehen**. Nach dem Essen fahren wir nach **Lübeck zum Marzipan-Speicher**.
Zum **Abschluss** gibt es **Kaffee und Kuchen in Bad Oldesloe**.

Preise: Mitglieder €39.00, Gäste €45.00, Kinder €25.00

Anmeldung bei Frau Gertrud Fischer: Telefon 51 86 42

Zahlung bitte **bis zum 14. Oktober 2011**

Bankkonto: Winterhuder Bürgerverein / Hamburger Sparkasse 1207/121300 (BLZ 20050550)

Notfall-Handy am 23. Oktober: Gertrud Fischer: 0160 / 144 1394



EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI

Sie erhalten bei uns ...

**... Brot aus frisch
gemahlenem Getreide**

Unsere Geschäfte in Winterhude:
Mühlenkamp 37
Alsterdorfer Str. 17
Hudtwalckerstr. 35

effenberger-vollkornbaeckerei.de

WBV aktuell: Der Laternenumzug

Am 20. Oktober 2011 veranstaltet der Winterhuder Bürgerverein ab 18.00 Uhr, wie bereits seit über 40 Jahren, den traditionellen Laternenumzug durch Winterhude. Wir starten pünktlich um 18.30 Uhr am Winterhuder Marktplatz und werden von den netten Polizisten unserer Wache 33 und der Freiwilligen Feuerwehr Winterhude dabei begleitet und abgesichert.

Der Spielmannszug Hinschenfelde sorgt zusätzlich für eine fröhliche musikalische Untermalung. Der Umzug führt durch Teile von Winterhude und hat sich in den letzten Jahren einer großen Beliebtheit erfreut. Diese Tradition möchten wir natürlich auch im Jahr 2011 fortsetzen und hoffen auf ein möglichst großes Interesse an dieser Veranstaltung. Alle großen und kleinen Kinder sind herzlich eingeladen, mit ihren Eltern und Großeltern daran teilnehmen.

Wir beenden den Umzug mit einem gemeinsamen Singen um ca. 19.30 Uhr auf dem Winterhuder Marktplatz. Wir freuen uns Sie!

Geburtstage

SEPTEMBER

1. Eva Backes
3. Iris Stolte
5. Pastor Felix E. Moser
8. Werner Nitsch
10. Karl-Heinz Bayzek
11. Eugen Hayn
- Dr. Franklin Kopitzsch
12. Evelyn Endewart
13. Elma Andreas
- Henning Behrmann
- Gisela Berghahn
- Wilma Laude
15. Viviane Spethmann
17. Ruth Hacker
- Hans-Joachim Hagen
26. Günther Berger

OKTOBER

1. Barbara Ohning
2. Heidemarie Hermann
Dieter Matthiessen
6. Gertraud Botje
Ingeborg Heinemann
7. Manfred Lingott
Sylvia Meents
Jan-Philipp Mohr
17. Werner Brasch
20. Jenspeter Rosenfeldt
Harri Wördemann
21. Valerian Kowalski
23. Wolfgang Nissen
Doris Zumbroich
25. Ursel Brückner
29. Elke Hartmann
30. Ursula Fischer
31. Herta Klassen
Hannelore Schmitz

Der WBV wünscht allen viel Glück und Gesundheit

Der Malermeister in Ihrer Nähe

**MGH – Malereigesellschaft
Habelmann mbH**



**Heinrich-Traun-Straße 23
22339 HH-Fuhlsbüttel
Büro 50 62 70 FAX 50 64 93**

Mitglied des Bürgervereins



Mit Gefühl und Kreativität
Schönes schaffen

Sträuße für jeden Anlass / Tischdekorationen
Hochzeitsfloristik / Trauerfloristik / Lieferservice
Eventdekorationen / Geschenkverpackungen
Hydrokultur / Pflanzenberatung und -pflege

blumiges: Inhaberin Anne Jähmig
Alsterdorfer Straße 192, 22297 Hamburg
Telefon + Fax: 040 / 51 49 10 58

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 Uhr bis 17 Uhr
Sonnabend haben wir von 8 bis 13 Uhr geöffnet

echtzeit

studio



BÜHNE

Theater
Lesungen
Konzerte

GALERIE

Malerei
Fotografie
Installation

KURSE

Schauspiel
Körpertraining
Entspannungsmethoden

Unser Team aus Schauspielern, Pädagogen & Psychologen freut sich auf Ihr Interesse

(Alle Angebot für Kinder & Erwachsene in Gruppen oder Einzelunterricht)

Alsterdorfer Straße 15 • 22299 Hamburg • Telefon: 248 639 72
www.echtzeit-entertainment.de

Einladung zum Stöbern...



MÖBEL • KUNST • PORZELLAN • KRISTALL

Alt - Älter - Antik

HANSE Antik



Wir freuen uns auf Sie!

Alsterdorfer Str. 60, HH-Winterhude, 109 Lattenkampstieg

Tel.: 040 3987 2151 • Mo.- Fr. 10-18 Uhr • Sa. 10-14 Uhr

Krankengymnastik (alle Kassen + Privat)
Monica Petzoldt, Andrea Engelmann & Team



Wir sind die Spezialisten für:

Krankengymnastik / Krankengymnastik nach Bobath
Massagen / Manuelle Therapie nach Maitland
Beckenbodenbehandlungen / Unfallrehabilitation
Manuelle Lymphdrainage / Säuglingsbehandlungen
Cranio-Sakrale Therapie / Hausbesuche

Praxis (Montag bis Freitag: 07.00 bis 21.00 Uhr)

Lattenkamp 17 • 22299 HH • www.praxis-petzoldt.de
Telefon: 511 61 77 • Fax: 51 31 37 19

Schulmüde? Kein Ausbildungsplatz? Perspektivlos?



Wir haben viel zu bieten:

Produktionsschule Steilshoop

Bei uns könnt Ihr in den Arbeitsbereichen
Metall, Tischlerei, Malerei, Büro und
Gastronomie neue Erfahrungen sammeln.

Weitere Infos unter: www.stylz-prod.de



FrISChe Brötchen im Laden gebacken
Kaffee mit täglich wechselndem Kuchenangebot
Diverse FrühstücksvaRIationen ab 6.30 Uhr

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 6.30 - 18.00 Uhr
Sonnabend von 6.30 bis 14.00 Uhr, Sonntag von 7.30 bis 14.00 Uhr
Alsterdorfer Straße 59 22999 Hamburg Telefon: 040 / 525 70 596

TANZKULT

Kurse für Kinder, Jugendliche, Singles,
Paare & Junggebliebene 60plus
(Nähere Infos zu den Kursen finden Sie auf Seite 18)

MÜHLENKAMP 63 - 22303 HAMBURG
TEL: 280 65 65 - FAX: 280 65 67
www.tanzschule-tanzkult.de

14. September 2011 **Vorpremiere Komödie**

Das Stück „Der blaue Engel“

Am 14. September (19.30 Uhr) startet in der Komödie Winterhuder Fährhaus die Vorpremiere für das Stück „Der blaue Engel“ - nach einem Roman von Heinrich Mann u.a. mit Walter Plathe. Der Winterhuder Bürgerverein und die AWO freuen sich über 16 Karten zum Sonderpreis von EURO 18,-. Nähere Informationen zum Stück finden Sie auf Seite 23. Tickets gibt es im AWO-Aktivtreff unter Telefon 040 / 460 31 21.



20. Oktober 2011

Laternenumzug des WBV

Am 20. Oktober veranstaltet der Winterhuder Bürgerverein wieder einen Laternenumzug durch Winterhude. Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre ist der Treffpunkt auf dem Winterhuder Marktplatz wieder um 18.00 Uhr. Der Umzug beginnt 18.30 Uhr und wird vom Spielmannszug Hinschenfelde begleitet. Einen ausführlichen Text finden sie auf Seite 4. Wir freuen uns auf ihren Besuch.



23. Oktober 2011

Herbstausfahrt des WBV

Die diesjährige Herbstausfahrt des Winterhuder Bürgervereins führt uns nach Reinfeld zum Karpfenessen. Für die „Nicht-Fisch-Esser“ gibt es eine Alternative. Nach dem Essen geht es weiter zum Marzipanspeicher nach Lübeck - das wird mit Sicherheit ein süßes Vergnügen. Alle weiteren Infos zur Herbstausfahrt finden Sie auf Seite 4. Wir bitten um rechtzeitige Zusage, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen bitte bei Frau Fischer unter 51 86 42.



WBV- Termine



September 2011

14. Vorpremiere in der Komödie Winterhuder Fährhaus zum Stück „Der blaue Engel“ (Vorbericht siehe links)

Oktober 2011

12. Kino-Besuch im Magazin: „Die Trappfamilie“ (Vorbericht auf Seite 8)
20. Traditioneller Laternenumzug des WBV. Treffpunkt: 18 Uhr am Winterhuder Marktplatz (Vorbericht auf Seite 4)
23. Herbstausfahrt des Winterhuder nach Reinfeld zum Karpfenessen. Weitere Infos zur Ausfahrt und finden Sie auf Seite 4.

November 2011

09. Kino-Besuch im Magazin: „Der Dritte Mann“ (Vorbericht auf Seite 9)

Termine, Berichte, Fotos und alles, was sonst noch wichtig ist, finden sie unter www.winterhuder-buergerverein.de

Sie können uns außerdem auch unter folgenden email-adressen erreichen:
redaktion@winterhuder-buergerverein.de

email an den „Winterhuder Bürger“:
anzeigen@winterhuder-buergerverein.de



Film-Info: Die Trappfamilie

Die Trapp-Familie ist einer der erfolgreichsten deutschen Heimatfilme der 1950er-Jahre. Unter der Regie von Wolfgang Liebeneiner wurde 1956 die wahre Geschichte der Trapp-Familie frei verfilmt. Vorlage waren vor allem die enorm erfolgreichen Erinnerungen Maria Augusta von Trapps. Der junge Baron von Trapp (Hans Holt spielt den Georg Ludwig von Trapp), ein hochdekorierter U-Boot-Kapitän des Ersten Weltkriegs, muss sich allein um seine sieben Kinder kümmern. Als Hilfe wird dem Witwer eine junge Novizin vom nahe liegenden Kloster zur Seite gestellt. Maria (Ruth Leuwerik) versteht sich aber nicht nur wunderbar mit den Kindern, sondern verliebt sich schon bald in den konservativen Baron. Die patente Haushälterin erkennt das einzigartige Gesangstalent der Kinder und fördert es gezielt. Bald nach ihrer Heirat verliert Baron Trapp im Zuge der Weltwirtschaftskrise über Nacht sein gesamtes Vermögen. Das ist aber erst der Auftakt für ein jetzt folgendes Märchen der Nachkriegszeit...

Film-Info: Der Dritte Mann

Die Handlung spielt in Wien nach dem Zweiten Weltkrieg. Wien ist in Besatzungszonen der vier Besatzungsmächte USA, Sowjetunion, Frankreich, Vereinigtes Königreich aufgeteilt und wird von diesen verwaltet. Eine fünfte interna-

tionale Zone wird von allen vier gemeinsam verwaltet. Der Schwarzhandel blüht, und wer sich gegen die Banden stellt, landet in der Donau.

Der amerikanische Western-Autor Holly Martins wird von seinem Freund Harry Lime nach Wien eingeladen. Als Martins ankommt, erfährt er, dass Lime bei einem Verkehrsunfall - direkt vor seinem Haus - ums Leben gekommen sei. Er könne vielleicht gerade noch rechtzeitig zu seiner Beisetzung kommen. Dort spricht ihn der britische Major Calloway an und eröffnet ihm, sein alter Freund sei ein übler Schieber gewesen, was Martins empört zurückweist. Er beginnt mit eigenen Recherchen, wobei ihm neben eklatanten Widersprüchen bald auffällt, dass fast alle am Unfall Beteiligten Bekannte von Harry Lime waren. Lediglich ein Anwohner, ein Hausmeister, hat vom Geschehen etwas mitbekommen, berichtet arglos von einem „dritten Mann“. Der Polizei war von einem weiteren Anwesenden nichts bekannt. Auf dringendes Nachfragen von Martins hierzu wird der Hausmeister ungehalten, bedauert, so offen gewesen zu sein, und verweist Martins des Hauses. Als Martins sich dann ein paar Stunden später noch einmal den Unfallort ansehen will, ruft ihn der Hausmeister dann doch aus einem Fenster an und sagt, Martins solle ihn doch am Abend aufsuchen, er werde dann seine Fragen beantworten. Bei seiner Rückkehr am Abend erfährt er dann jedoch, dass der Hausmeister inzwischen ermordet wurde. Spannend geht es weiter...



Kino im Magazin „Die Trappfamilie“

**Am 12. Oktober um 15.30 Uhr gehen wir ins Kino!
Gemeinsam mit dem Alsterdorfer Bürgerverein
und der AWO treffen wir uns im Filmkunsttheater
„Magazin“. In einer Sondervorstellung sehen wir für
nur € 5,- den Film-Klassiker „Die Trappfamilie“**



Bodelschwingh Diakoniestation Ambulante Pflege feiert „Tag der Offenen Tür“

Am 6. September ist es wieder soweit: die Bodelschwingh Diakoniestation Ambulante Pflege öffnet in der Zeit von 10 bis 17 Uhr wieder ihre Türen in der Forsmannstraße 19. Zusammen mit anderen Anbietern aus dem Gesundheitswesen und der Polizei informieren und beraten die Mitarbeiter bei Kaffee und Kuchen unverbindlich und kostenlos für den Fall von Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und weiteren Fragen rund um das Alter. Außerdem begleiten verschiedene Aktionen den Tag, u. a. kann zur Mittagszeit kostenlos Essen vom Johanniter Menü-Service getestet werden.

„In den meisten Situationen von Krankheit und Pflegebedürftigkeit können jüngere und ältere Menschen zu Hause betreut werden“, erklären Frau Schöbel und Herr Drignat, Einsatzleitungen der Diakoniestation, „und das ist es, was die meisten sich wünschen.“ Deshalb ist es sinnvoll, sich ohne den Druck einer akuten Situation einmal bei Fachleuten für den Fall der Fälle zu informieren, welche Hilfe man bekommen kann und was das kostet.

Die Veranstaltung ist Teil der Aktionswoche „Älter werden in Hamburg“, die von Mo., den 5. bis So., den 11. September 2011 hamburgweit stattfindet. Das Gesamtprogramm der Aktionswoche ist ab Mitte August in der Diakoniestation erhältlich oder

im Internet unter www.hpg-ev.de zu finden.

Die Diakoniestation Ambulante Pflege gehört zur Bodelschwingh Ambulante Pflege gemeinnützige GmbH. Sie betreut und pflegt alte und kranke Menschen in Winterhude und den angrenzenden Stadtteilen. Professionelle Beratung, Betreuung, Seelsorge und Hospizbegleitung gehören dazu.

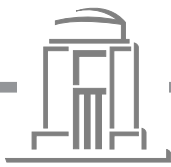
Bodelschwingh Diakoniestation Ambulante Pflege
Forsmannstraße 19, 22303 Hamburg, Tel. 279 41 41 -
www.bodelschwingh.com



Kino im Magazin „Der Dritte Mann“

Am 09. November um 15.30 Uhr gehen wir ins Kino!
Gemeinsam mit dem Alsterdorfer Bürgerverein
und der AWO treffen wir uns im Filmkunsttheater
„Magazin“. In einer Sondervorstellung sehen wir für
nur € 5,- den Film-Klassiker „Der Dritte Mann“





EP: Sterling

im Forum

Winterhuder Marktplatz 7

Telefon: 040 - 477 999

www.epsterling.de

22299 Hamburg

TV, Video, HiFi, Telekom

der Alltagshelfer

unkompliziert • vielseitig • zuverlässig

Ich helfe Ihnen gern ...

... bei allem, was repariert werden kann oder einfach gemacht werden muss: z. B. Hilfe bei technischen Geräten, Einkaufshilfe und Beratung, Montagearbeiten und vieles mehr.

Geert Grabst kümmert sich.

Telefon 040/64 88 13 38
mobil 0176/49 63 66 88
Lattenkampstieg 3
22299 Hamburg

Fragen kost' nix!



DIENST
DEN
LEBENDEN
EHRE
DEN TOTEN



Bestattungsinstitut St. Anskar

Adolf Jmelmann & Sohn
GMBH

Fachgeprüfte Bestatter im Handwerk



Mühlenkamp 44
22303 Hamburg-Winterhude
Telefon 0 40 / 2 70 09 21

Schlachtereier und Imbiss Joseph Striga & Sohn

Das Fachgeschäft mit der persönlichen Note

**Bestes Frischfleisch
großes Aufschnittbuffet
von 11-17 Uhr warme Küche
mit wechselnden Gerichten**

Alsterdorfer Straße 4 Telefon: 040 / 48 15 35

FOTOGRAPHIE

Diederich B. Magnussen

Buchenstraße 4 – 22299 Hamburg-Winterhude

Telefon: 040 / 47 66 60 – Mobil: 0171 / 417 666 0

www.foto-magnussen.de

Fotografische Aufnahmen aller Art –
nach telefonischer Terminabsprache



WSD[®]

WS Dienstleistungen Gebäudeservice mit System GmbH



Wir putzen Sie raus!

Fassaden, Böden (Holz, Kunststoffe, Stein) | Grundreinigung und Unterhaltsreinigung

Außerdem reinigen wir: Büros, Schulen, Sporthallen, Industriehallen & Autohäuser | Weitere Informationen unter: www.wsd.de

WS Dienstleistungen Gebäudeservice mit System GmbH, Holstenhofweg 52, 22043 Hamburg, Telefon 040-689 45 00





Hamburg - Informationen vom Senat

SENATSKANZLEI

Lebenspartnerschaftsgesetz –

Senat hält am Ziel völliger Gleichstellung fest

Mit Blick auf den diesjährigen Christopher-Street-Day und das zehnjährige Bestehen des Lebenspartnerschaftsgesetzes hat Hamburgs Erster Bürgermeister Olaf Scholz die Stadt Hamburg als „eines der Vorbilder im Kampf um die Gleichstellung“ bezeichnet. „Seit zehn Jahren gibt es die Eingetragene Lebenspartnerschaft als bundesweit gültiges Gesetz. Und Hamburg kann von sich sagen, dass die Stadt den Weg dorthin mit bereitet hat“, sagte Scholz

Scholz betonte, er stehe für „ein Hamburg, das tolerant, vielfältig und diskriminierungsfrei ist. Das wollen wir sein, und das hat die Stadt auch bewiesen, als es um die rechtliche Gleichstellung ging“. Am Beispiel der Lebenspartnerschaft lasse sich beeindruckend die Wechselbeziehung von Recht und Gesellschaft erkennen: „Gesellschaftliche Entwicklungsprozesse schlagen sich in unserer Gesetzgebung nieder. Und Rechtsnormen können zum Wandel von gesellschaftlichen Wertvorstellungen beitragen.“ Scholz kritisierte in diesem Zusammenhang die weiter bestehende Diskriminierung Homosexueller im Alltag. Nach wie vor seien schwule und lesbische Paare im Alltag verdeckten Diskriminierungen und immer wieder auch offenen Anfeindungen ausgesetzt. Viele wollten ein „Outing“ nicht wagen – sei es aus Furcht vor beruflichen Nachteilen oder aus Angst, im privaten Umfeld offen oder subtil ausgegrenzt zu werden.

Der Hamburger Senat habe sich demgegenüber die völlige Gleichstellung und Akzeptanz zum Ziel gesetzt. Dazu gehörten das volle Adoptionsrecht und die Gleichbehandlung im Steuerrecht. Der Senat strebe weiter die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare an und wolle die Gleichstellung von gleichgeschlechtlichen und Trans Gender-Lebensweisen real und selbstverständlich machen. Auch deshalb wirke Hamburg an der Diskussion um die Erweiterung des Artikels 3 des Grundgesetzes um das Merkmal der „sexuellen Identität“ mit: Niemand dürfe wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen und niemand dürfe aufgrund der eigenen sexuellen Identität benachteiligt oder bevorzugt werden.

BEHÖRDE FÜR INNERES UND SPORT

Olympiade 2012: Kampagne „Waterkant United“ gestartet

Genau ein Jahr vor den Olympischen Spielen in London hat

Sportstaatsrat Karl Schwinke die Kampagne „Waterkant United“ gestartet. Ziel der Aktion ist die Unterstützung von Hamburger Spitzensportlern. 62 Sportler werden im „Team Hamburg“ für die Olympischen Sommerspiele in London gefördert. Mit der jetzt gestarteten Kampagne „Waterkant United: Eine Stadt. Ein Team. Ein Ziel. Sommer 2012“ sollen weitere Sponsoren für Hamburger Olympia-Kandidaten gewonnen werden. „Es wäre schön, wenn wir mindestens 30 Hamburger bei den Olympischen Sommerspielen in London am Start haben“, betonte am Mittwoch Ingrid Unkelbach, Leiterin des Olympia-Stützpunktes Hamburg/Schleswig-Holstein. Das „Team Hamburg“ ist eine gemeinschaftliche Aktion der Träger Hamburger Sportbund, Olympia-Stützpunkt Hamburg/Schleswig-Holstein, Handelskammer Hamburg und Sportamt der Freien und Hansestadt Hamburg. Die Förderung der Spitzensportler beträgt zwischen 200 und 450 Euro monatlich. Sie erfolgt im Wesentlichen durch Unternehmen der Hamburger Wirtschaft.

BEZIRK WANDSBEK

Ausstellung im Bezirksamt Wandsbek: „Hamburg von unten“

Mehr als 3000 Bodendenkmale liegen in Hamburg unter Straßen, Gebäuden und Freiflächen verborgen. Dieses große kulturelle Erbe vergangener Epochen tritt immer wieder bei Bauarbeiten und archäologischen Grabungen zu Tage. „Hamburg von unten“ präsentiert faszinierende archäologische Schätze aus allen sieben Hamburger Stadtbezirken. Die Ausstellung ist noch bis zum 31. August 2011, im Bezirksamt Wandsbek, Ausstellungsfläche (2. Stock), Schloßstraße 60 zu sehen und kann zu den Öffnungszeiten des Bezirksamtes montags bis donnerstags von 8:30 bis 16 Uhr und freitags von 8:30 bis 14 Uhr besichtigt werden. Die Ausstellung informiert unter anderem über Siedlungszeugnisse der altsteinzeitlichen Jäger in Rissen, Totenkulte der jungsteinzeitlichen Bauern von Fischbek sowie den mittelalterlichen Burgenbau an der Elbe. Der Besucher erfährt Wissenswertes über neuzeitliche Schloßanlagen, wie sie mit der Wandesburg und dem Wandsbeker Schloß mitten im heutigen Wandsbeker Zentrum bestanden. Ein weiterer Teil der Ausstellung ist speziell für Kinder konzipiert und führt auf eine Zeitreise durch die Welt der frühen Jäger, Sammler, Fischer und Bauern. Die Wanderausstellung wurde als gemeinsames Projekt der Abteilung Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie der Universität Hamburg, des Hamburger Vorgeschichtsvereins e.V. und des Archäologischen Museums Hamburg / Helms-Museum konzipiert und realisiert.



Hamburgs Nordwesten: Besuch im Klövensteen und Schnaakenmoor

Das Wetter ist so gar nicht nach sommerlicher Art: feucht, kühl, trüb und sehr windig. Was uns nicht hindert, an Hamburgs westlichem Rand auf Expeditionskurs zu gehen. Der Klövensteen ist unser Ziel und ganz besonders das Schnaakenmoor. Dem Schnaakenmoor wird nachgesagt, dass es – trotz Scharen von Wochenendausflüglern und Unter-der-Woche-Joggern – vor allem eins zu bieten hat: Schnaaken, und die in Mengen. Das wollen wir uns anschauen, aber uns zieht es auch in die norddeutsche Moorlandschaft, die direkt vor Hamburgs Haustür liegt und schnell zu erreichen ist.

Gar nicht groß und schnell durchwandert, gehört das Schnaakenmoor zu den 31 Hamburger Naturschutzgebieten und ist Heimat von Moor, Heide, Trockenrasen und Binnendünen. Es gehört zum Klövensteen, dem großen Waldgebiet an Hamburgs Nordwestgrenze, das bis nach Schleswig-Holstein hineinreicht und sich über rund 513 Hektar erstreckt. Ursprünglich war dieses Gebiet ein riesiger Binnendünenzug nördlich der Elbe, der von Geesthacht – auch die Boberger Düne gehörte dazu – bis zum Nord-Ostsee-Kanal in Brunsbüttel reichte. In diese Dünenlandschaft eingebettet lagen zahlreiche Moore mit meterdicken Torfböden. Im Lauf der Geschichte erging es dem Schnaakenmoor nicht anders als den anderen norddeutschen Mooren: Ihre Torfschichten wurden abgebaut. Wirtschaftlich genutzt und

dadurch trockengelegt, waren sie in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts weitgehend verschwunden.

Moment mal – eine Dünenlandschaft – und wieso dann Waldgebiet? Der Wald, durch den man heute spazieren kann und der auch für die vielen Reiter abgetrennte Wege bereit hält, entstand tatsächlich erst durch die Aufforstungen im 19. Jahrhundert. Vor allem Nadelhölzer wie Kiefern, Fichten und Lärchen findet man im Schnaakenmoor, daneben gibt es aber auch Eichen, Buchen, Erlen und Birken. Menschliche Eingriffe in die Natur verändern die Pflanzenwelt nachhaltig: Neben der Hochmoor-Vegetation entstanden auch andere Biotoptypen. Das gilt ebenso für die Tierwelt: Beispielsweise leben hier inzwischen auch Vögel, die normalerweise eher in Park- oder Gartenlandschaften vorkommen wie Baumfalken oder Heideleerchen.

Nachdem man das Schnaakenmoor 1979 unter Naturschutz gestellt hatte, wurde mit der weitreichenden Renaturierung begonnen. Das Moor sollte wieder vernässt werden und so schüttete man die Hauptentwässerungsgräben zu – der Wasserspiegel des Moores stieg wieder. Auf den Heidefläche dünnte man den schattengebenden Baumbestand aus, so dass sich hier Heidearten wieder ausbreiten konnten. Dort, wo



EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI

Sie erhalten bei uns ...

**... Brot aus Zutaten
wie vor 1000 Jahren**

Unsere Geschäfte in Winterhude:
Mühlenkamp 37
Alsterdorfer Str. 17
Hudtwalckerstr. 35

effenberger-vollkornbaeckerei.de



Auch für die Pferdefreunde wird hier viel geboten...

Fotos (4): Grid Grottemeyer



Feuchtgebiete durchziehen die Landschaft

Wiesengräser gewuchert hatten, meldeten sich nun für Moore typische Pflanzen wie Wollgräser und Torfmoose wieder zurück. Viele Tierarten fanden hier erneut ein heimisches Territorium. Darunter auch welche, die auf der Roten Liste als stark gefährdet geführt werden. Ihr fast gleichbleibender Bestand jedoch deutet darauf hin, dass sie hier in relativer Sicherheit leben: Dazu gehören die Kreuzotter und auch der Moorfrosch. Eine reichhaltige Tierwelt, die sich in Ruhe hat erholen können: Über 100 Arten von Schmetterlingen und viele Libellenarten erfreuen das Besucherauge im Sommer.

Die Geschwindigkeit, mit der sich die Moor- und Heide-Landschaft unter der Renaturierung und dem Naturschutz zurückmeldete, hat wohl alle Prognosen übertroffen. Allerdings, um den jetzt erreichten Zustand der Schnaakenmoor-Landschaft so zu erhalten und in seinem Bestand zu sichern, ist regelmäßige Pflege notwendig. Darum kümmert sich das Forstamt Rissen und u.a. verschiedene Verbände, die zu der Pflegegemeinschaft gehören. Im Klövensteen wartet noch eine besondere Attraktion auf die Besucher: das Wildgehege mit seinem Bestand – Damwild, Sikawild, Wildschweine... – versetzt groß und klein in Staunen. Die Wege sind übrigens großzügig angelegt und gut zu belaufen.

Rund um den Klövensteen haben sich zahlreiche Reiterhöfe angesiedelt, kein Wunder also, dass man vielen Menschen hoch zu Ross begegnet. Darüber hinaus bietet die Pony-Schänke mitten im Klövensteen nicht nur Speisen und Getränke für eine erfrischende Pause, hier können auch Reitwillige auf Ponys und dafür vorgesehenen Wegen durch den Wald galoppieren.

Gleich zu Beginn unseres Spaziergangs war uns eine Kleinfamilie entgegen gekommen, die kleine Tochter hoch zu Ross und mit stolz erhobener Nase, die Mutter im Abstand von zwei Schritten zu Fuß folgend, und der Vater? Der – ebenfalls zu Fuß – führte seine Tochter samt Pferd ein bisschen launisch dreinschauend über den Waldparcour. Vermutlich hätte auch er viel lieber auf dem Pferderücken gesessen und die Landschaft aus erhöhter Perspektive bestaunt. Ein paar Jahre noch, bestimmt, und dann werden uns die drei vielleicht wieder hier begegnen: dieses Mal dann aber alle drei gemeinsam hoch zu Pferd... Wir bleiben auf Schusters Rappen und genießen die moorige Stille, die uns dieser grauverhangene Tag beschert. Und freuen uns darüber, dass das Schnaakenmoor an einem solchen Tag seinem Namen keine Ehre macht. Das Schnaakenmoor ist gut mit dem ÖPNV zu erreichen: Man fährt mit der S-Bahn bis zum Bahnhof Rissen und kommt über die Gudrunstraße und Grot Sahl auf den Sandmoorweg, der direkt zum Klövensteen führt. Auf der Rüdigerau erreicht man dann das Schnaakenmoor.

Grid Grottemeyer



Hier kann man nach einem Spaziergang relaxen



Schöne Wanderwege durchziehen das gesamte Areal



CARL H. MÜLLER



Baugeschäft gegr. 1880

**Umbauten aller Art · Dach-
geschoßausbau · Reparaturen
Beratung, Bauantrag, Festpreis**

Wilhelm-Stein-Weg 7 · HH-Hummelsbüttel
Fax 538 50 83 · Tel. (040) 538 60 58

OFFSETDRUCK · DIGITALDRUCK · WEITERVERARBEITUNG

Wir haben immer einen starken Ausdruck parat!

Imagebroschüren, Geschäftsberichte, Dokumentationen,
Geschäftspapiere, Prospekte, Bücher, Flyer, Präsentationsmappen
und vieles mehr.

Im Offsetdruck produzieren wir hochwertige Druckqualität auch mit
vielseitigen Oberflächenveredelungen in attraktiven Lackvarianten und
entsprechender eigener Weiterverarbeitung.



DRUCKEREI WEIDMANN

ALSTERDORFER STRASSE 202 · 22297 HAMBURG
POSTFACH 60 29 66 · 22239 HAMBURG
TELEFON (040) 51 49 79 - 0 · FAX (040) 51 25 20
E-MAIL INFO@DRUCKEREI-WEIDMANN.DE
WWW.DRUCKEREI-WEIDMANN.DE

IHR PARTNER IN
SACHEN PRINTMEDIEN

Seit 1925

Hermann Bockwoldt

Heizungs- und Klimatechnik GmbH

Neubau · Umbau · Reparaturen
Fernwärme
Öl- und Gasfeuerungsanlagen

Hudtwalckerstraße 25b · 22299 Hamburg · Telefon 47 83 29/46 16 46

**Nur in
Winterhude**

Hörgeräte mit Geld-Zurück-Garantie

Für uns zählt nur Ihre Zufriedenheit! Sonst tauschen
wir die Hörgeräte oder erstatten den Kaufpreis.

V.l.n.r. : Darius Bode,
Kerstin Bode, Stefan Schumacher



Bode Hörakustik
Alsterdorfer Straße 9
(Ecke Winterhuder Marktplatz)
22299 Hamburg
Tel.: 040-41 35 72 61
www.bode-hoerakustik.de



IHR SPEZIALIST IM OHR



Stadtparkrevival am 3./4. September: Die Oldies geben wieder Gas

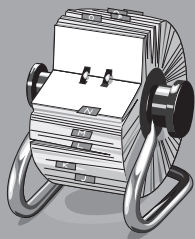
Die Harley-Davidson JDH von 1928 trifft auf die NSU ZDB Baujahr 1935, ein knapp 50 Jahre alter Lotus Super Seven S2 auf den Plymouth Roadrunner von 1969 - und Tausende Zuschauer haben an einem der schönsten Straßenrundkurse wieder ihren Spaß. Das 10. Hamburger Stadtpark-Revival am Wochenende 3./4. September wirft seine Schatten voraus: Ab sofort gibt es Eintrittskarten im Vorverkauf für 10 Euro (statt 12 Euro an der Tageskasse). In diesem Jahr werden mehr als 300 automobile Klassiker, Motorräder und Rennsport-Fahrzeuge auf Hamburgs Grand-Prix-Kurs unterwegs sein.

Nicht nur auf die vier- und zweirädrigen Fahrzeuge früherer Jahrzehnte können sich die Besucher wieder freuen. Rennfahrerlegenden wie Egon Müller oder Jochi Kleint werden an beiden Veranstaltungstagen mehrere Male den Kurs umrunden, um den Zuschauern zu demonstrieren, wie schön historischer Motorsport sein kann. In den Pausen stehen die Aktiven auch wieder für Autogrammwünsche zur Verfügung. Aus den 1930er- bis 1950er-Jahren sind historische Rennwagen, Gespannmaschinen und Rennmotorräder auf der 1,7 Kilometer langen Rennstrecke unterwegs. Gefahren wird in unterschiedlichen Leistungsklassen.

In den Fahrerlagern können alle Fahrzeuge während der Pausen hautnah besichtigt werden - Öl- und Benzingespräche inklusive. An der Rennstrecke gibt es eine bunte Meile mit Zubehör-Teilemarkt. Hier hat man die Chance, den Traumwagen zumindest in Miniaturgröße mit nach Hause zu nehmen.

Der Oldtimer-Parkplatz wird wieder an der Alten Wöhr eingerichtet. Motorradfreunde parken am Südring, direkt am Eingang zum dortigen Fahrerlager. Veranstaltungsbeginn ist an beiden Tagen um 8.30 Uhr. Kartenbestellungen (der Versand ist kostenfrei) und weitere Informationen im Internet unter www.motorevival.de





**Vorstand des Winterhuder
Bürgervereins von 1872 r.V.**
(www.winterhuder-buergerverein.de)

1. Vorsitzende (kommissarisch):
Ursula Schütt Tel. und Fax: 51 53 11
u.schuettt@winterhuder-buergerverein.de

1. Schatzmeister:
André Dedecke Tel.: 27 83 970
a.dedecke@winterhuder-buergerverein.de

2. Schatzmeister:
Diederich Magnussen Tel.: 476660
d.magnussen@winterhuder-buergerverein.de

1. Schriftführerin:
Gabriele Ehrhardt Tel.: 511 94 62
g.ehrhardt@winterhuder-buergerverein.de

2. Schriftführer:
Ulrich Fischer Tel.: 710 53 88
u.fischer@winterhuder-buergerverein.de

Beisitzer:
Gertrud Fischer
Telefon: 51 86 42

Klaus-Dieter Werner
Telefon: 0176 / 501 52 529

Stefanie Brems
Telefon: 47 25 13

Karin Riedel-Stümpel
Telefon: 514 23 29

Dieter Reinecke
Telefon: 631 18 81

Oliver Lay (**Internet**)
o.lay@winterhuder-buergerverein.de

Dieter Bargstädt
Kontakt Daten folgen

Abgeordnete zum ZA:
Günther Hahn, Telefon: 279 49 61
Karin Riedel-Stümpel, Tel: 514 23 29
Günther Stümpel, Telefon: 514 23 29
Enno Wichmann, Telefon: 51 88 85

Aktuelle Veranstaltungen im AWO-Aktivtreff

Am 25. Juli 2011 sind unsere diesjährigen Sommerferien zu Ende gegangen und wir bieten weiterhin unser volles Programm an. Die genauen Angebote und Termine können Sie in unserem AWO-Aktivtreff in der Alsterdorfer Straße 43-45 erhalten. Dort befindet sich für alle Interessierten auch ein Schaukasten, der immer aktuell auf alle Kurse und aktuelle Veranstaltungen hinweist.

Besonders möchten wir an dieser Stelle noch einmal auf unseren Mittagstisch hinweisen. Hier bieten wir ein preiswertes, geschmackvolles und abwechslungsreiches Mittagessen an. Es zeigt sich immer wieder, dass es wesentlich angenehmer ist, wenn man sich nicht jeden Tag den Kopf zerbrechen muss, was koche ich heute. Dieses ist oft sehr schwierig, da es sich häufig nicht lohnt, für eine Person zu kochen. Außerdem schmeckt das Essen in Gesellschaft deutlich besser. Probieren Sie unseren Mittagstisch einfach

aus. Es ist jedoch erforderlich, dass Sie sich vorher anmelden, damit wir planen können.

Am Montag, den 5. September führt die AWO eine Hafenerundfahrt durch. Sie dauert ca. zwei Stunden und kostet für AWO-Mitglieder € 3,00 und für Nichtmitglieder € 5,00. Die Karten sind im Aktivtreff erhältlich.

Am Dienstag, den 27. September findet um 15.00 Uhr wieder die beliebte Modenschau im Aktivtreff in der Alsterdorfer Straße statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Das Bezirksamt Hamburg-Nord plant im Oktober 2011 in den Aktivtreffs ein Projekt zu dem **Thema „Ikebana“** durchzuführen. Hierbei dreht es sich um die Fähigkeit von Kreativität bei den Menschen. Es soll in 10 Übungseinheiten á zwei Stunden von Fachkräften vermittelt werden. **Die Kosten hierfür übernimmt die Behörde.** Von den Kursteilnehmern müssen lediglich die eventuellen Materialkosten übernommen werden.

Borkel & Dedecke
Kollegen

*Ihre Steuerberater
in Winterhude*

 **Andreas Borkel**
Diplom-Kaufmann | Steuerberater

 **André Dedecke**
Diplom-Kaufmann | Steuerberater

 **Heinz-Werner Heese**
Diplom-Kaufmann | Steuerberater

Jarrestraße 44 b
22303 Hamburg

Tel.: (0 40) 27 83 97 - 0
Fax: (0 40) 27 83 97 - 97

Besondere Angebote von unseren Winterhuder Geschäftsleuten

Betten Remstedt: Schlafschule: Endlich wieder gut schlafen!

Sie lernen, Ihre innere Uhr wieder so einzustellen, dass der Rhythmus von Aktivität und Ruhe in einem für Ihren Körper angemessenen Maß funktioniert. Wir bieten Ihnen folgende Kurse an:

Sounder Sleep™ - Kennenlern-Seminar

29.08. / 26.09. / 24.10. / 28.11.2011

Sounder Sleep™ - Wochenend-Seminar

05./06.11.2011

Bitte sprechen Sie uns an! Sie verbessern:

- Ihre Schlafqualität / Ihr Ein- und Durchschlafen
- Ihr Wachsein und Wohlfühl am Tag
- Ihre Fähigkeit, Körper und Geist zu entspannen
- Ihre Tatkraft und schöpfen neue Energie

Betten Remstedt, Alsterdorfer Str. 54, Telefon: 511 90 22, www.betten-remstedt.de

Tanzschule „Tanzkult“: Veranstaltungen und Kurse

TANZPARTY jeden Sonntag 19.30 - 22.00 Uhr. Die Standard- und Latein-Tanzparty für Paare und Singles in lockerer Atmosphäre! - **Eintritt 5,- €**

VIDEOCLIP-DANCING ab 18 Jahren - Donnerstags 18.30 Uhr

PRIVATSTUNDEN als individuelle **Hochzeitsvorbereitung**

Titel/Schrittfolge/Choreografie - Wir helfen mit Tipps und Ideen!

STREETDANCE ab 8 Jahren - Dienstags 16.45 Uhr

...einfach mal **unverbindlich ausprobieren!**

START der August-Saison: Montag 15. August. Weitere Infos finden Sie unter **www.tanzschule-tanzkult.de**

Hanse-Antik: Schnäppchenverkauf in Schnelsen

Den Showroom mit Extra-Lager in der Alsterdorfer Straße 80 hat Frau Getzinger wegen eines Vermieterwechsels geräumt. Im Ladengeschäft in der Alsterdorfer Straße 60 hat sie kurzerhand einiges umstrukturiert - so entsteht kein Platzmangel. So können Sie sich auf viele Neuheiten und Änderungen freuen.

In der Schnelsener Dependence in der Wählingsallee 1 erwartet sie ab dem 23. August jeden Dienstag von 10.00 bis 18.00 Uhr ein Schnäppchenverkauf - nur solange der Vorrat reicht. Es gibt also wieder viele Gründe für einen Besuch bei Hanse-Antik - egal ob in Winterhude oder in Schnelsen.

Hanse-Antik, Alsterdorfer Str. 60, Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 18, Sa 10 - 14 Uhr, dienstags Mittagspause von 12.30 bis 15 Uhr.

Fußball-Landesligist SC Sperber: Ein guter Start wird wichtig sein

Verwundert stellte der SC Sperber Anfang Juli fest, dass der Hamburger Fußball-Verband den Traditionsverein in die Landesliga Hammonia-Staffel einteilte. Das war nun wirklich nicht der Wunsch, zumal sich der SCS sehr auf die Derbys gegen BU und Bramfeld gefreut hatte. Aber jetzt stellen sich die Raubvögel der neuen Herausforderung und wollen im oberen Tabellendrittel mitmischen.

Zum Team: 18 Spieler sind beim SC Sperber geblieben. So bleibt ihnen ein Umbruch wie zu Beginn der letzten Saison erspart. Fünf neue Spieler sind hinzugekommen: Julian Meins (24) vom ETV und Artur Gorski (32) vom Teutonia 05 sind erfahrene Landesligaspieler. Mit Keeper Marius Piehl (21) von SCALA, Leif Jensen (20 / UH Adler) und Enes Cekel (18 / VfL Lohbrügge) stehen zudem noch drei Talente im Kader.

Viel wird sicherlich von einem guten Start abhängen. Mit Grausen denken die Raubvögel an die letzte Serie, wo sie nach vier Spielen noch kein Tor erzielt hatten und mit einem Punkt auf

dem vorletzten Platz standen. Die neue Saison hat gerade begonnen und die Kicker vom SC Sperber freuen sich auf Ihren Besuch. Die Heimspiele finden immer freitags um 19.30 Uhr am Heubergredder 38 (Alsterdorf) statt. **Jens Stümpel**





Das Planetarium Hamburg macht Schule: Spezielle Angebote

Bereits als Kinder haben wir Menschen ein natürliches Interesse an den funkelnden Sternen. Davon kann eine starke Motivation zur Beschäftigung mit der Umwelt und den Naturwissenschaften ausgehen. Im Planetarium Hamburg kann diese Begegnung mit dem Kosmos jederzeit erfolgen, unabhängig von Tageszeit und Wetter. Mehr noch - das Planetarium Hamburg ist ein "fliegendes Klassenzimmer", welches nicht nur den Blick in die Sterne, sondern auch den Blick auf unseren Planeten, dessen Umweltbedingungen und dessen Stellung im Weltall erlaubt - die ideale Ergänzung zum Schulunterricht. Wechselnde Perspektiven in beeindruckenden 360-Grad-Ansichten: Die weltweit einzigartigen Visualisierungsmöglichkeiten des "Kosmos-Simulators Planetarium" gestatten es dabei, auch komplizierte Vorgänge in Natur und Technik anschaulich zu machen und bei Schülern das Interesse und Verständnis für die eigene Umwelt und deren Erforschung zu fördern.

Das "Lernen mit allen Sinnen" hat hier im Planetarium Hamburg ein Zuhause. Wir möchten den Schülern ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis bieten, das Herz und Verstand gleichermaßen anspricht.

Themenschwerpunkt der Veranstaltungen ist die naturwissenschaftliche Bildung (Umwelt, Geographie, Physik, Chemie, Mathematik), wobei stets transdisziplinäre Bezüge deutlich hervortreten und diverse Angebote insbesondere auch für den

Unterricht in anderen Fächern geeignet sind - etwa in Geschichte, Religion und Musikerziehung. Alltägliche Beobachtungen am Himmel und in der Umwelt ebenso wie abstrakte Modellvorstellungen werden in den Veranstaltungen wissenschaftlich fundiert und didaktisch oder künstlerisch aufbereitet allgemeinverständlich erlebbar gemacht. Dabei kommt es im Kuppelsaal, dem "Sternentheater" des Planetariums, zum Einsatz eines multimedialen Projektionsensembles, welches begehbare und erlebbare Modelle des Universums mit den Besuchern in Beziehung setzt. Naturgetreue Simulationen lassen die Zuschauer durch Raum und Zeit reisen, an nie gesehene Orte im Mikro-, Bio-, und Makrokosmos - sowie an Kult- und Kulturstätten der Völker dieser Erde.

So kann im Planetarium Hamburg die historische und multikulturelle Entwicklung und die Funktionsweise verschiedenster Weltbilder und Weltmodelle an der 21-Meter Kuppel des Sternensaals im Planetarium Hamburg für insgesamt 257 Besucher gleichzeitig erfahrbar und verständlich gemacht werden. Einige Veranstaltungen sind besonders für die Schüler der Grundschule/Primärstufe konzipiert. Bitte beachten Sie die Altersempfehlungen.

Die Angebotspalette mit speziellen Veranstaltungen für Schüler und Fortbildungsveranstaltungen für Lehrer wird in enger Zusammenarbeit mit der Expertenkommission "Lernort Planetarium Hamburg" Zug um Zug ausgebaut.

Über 80 Jahre Planetarium in Winterhude: Die Historie

Das Planetarium Hamburg – heute international eins der modernsten Planetarien – feierte in 2010 seinen 80. Geburtstag und zählt damit auch gleichzeitig zu den traditionsreichsten Sternentheatern weltweit.

Die Geschichte des allerschönsten Sternenhimmel Hamburgs fängt sogar bereits vor 100 Jahren an. 1910 legte Fritz Schumacher, Baudirektor von Hamburg, einen Plan für einen "sozialen Park" vor, der als Erholungsfläche gedacht war und einen Wasserturm, das spätere Planetarium Hamburg, beinhalten sollte. 1912 begann der Architekt Oscar Menzel mit dem Bau des Turms, der – mit kriegsbedingten Verzögerungen – 1916 vollendet wurde. Doch nur bis 1924 schwappten im gigantischen Kessel 3000 Kubikmeter Wasser zur Versorgung der umliegenden Stadtteile. 1929 stimmte die Hamburger Bürgerschaft dem Vorschlag zu, ein Planetarium im Winterhuder Wasserturm einzurichten. Dann war es endlich soweit: Am 22. April 1930 lud der Hamburger Senat ausgewählte Gäste zu einer ersten Vorführung ein und am 30. April öffnete das Planetarium Hamburg seine Pforten für die Öffentlichkeit.



Heute gehen jedes Jahr rund 350.000 Menschen im ehemaligen Wasserturm im Stadtpark auf Entdeckungsreise in die Weiten des Alls. Auf dem breit gefächerten Spielplan des Sternentheaters stehen auch Konzerte, Lesungen, Theaterinszenierungen, Musik- und Lasershows. Mit seiner besonderen Kombination aus allerneuester Projektionstechnik mit dem erstmals in Europa installierten PC-Cluster Digistar 4, der größten Laser- und Lichtanlage, dem Erdvisualisierungscluster Sciss Uniview und seinem Sternenprojektor Universarium 9 verfügt das „kosmische Schauspielhaus“ in Hamburg über ein in dieser Konstellation weltweit einzigartiges „Multimedia-Orchester“, das die Besucher in faszinierende Rundum-Szenarien aus Bild-, Klang- und Liveperformances eintauchen lässt. Das Planetarium Hamburg ist mit seiner Technik weltweit führend. Kein anderes Sternentheater bietet eine derartige Kombination von Sternenprojektion, digitaler Ganzkuppelprojektion, Showlaser- und Lichtanlage, mehrsprachigem Surround-Soundsystem sowie weiterer einmaliger Ausstattungsmerkmale. Der Durchmesser der imposanten ("primary-seams") Sternenkuppel der Firma Spitz Inc. beträgt 20,6 Meter. Der Kuppelsaal bietet 257 Personen Platz und ist über zwei Fahrstühle auch für Rollstuhlfahrer bequem erreichbar. Die komfortablen TKH-Liegesessel haben eine verstellbare Lehne, um die optimale Sicht in die Sterne zu haben. Einmalig für ein Planetarium ist die flexibel bespielbare in das Rund integrierte Bühne, die mit einem YAMAHA-Konzertflügel ausgestattet ist. Das Planetarium Hamburg ist ein sogenanntes "Hybrid-Planetarium". Es kombiniert die klassische Sternenprojektion des High-End Glasfaserprojektors Zeiss Universarium 9 mit dem digitalen Ganzkuppelprojektionssystem Digistar 4. Darüber hinaus verfügt es über die weltweit modernste und aufwändigste Indoor-Laseranlage, die Multimedia-Shows von Pop bis Klassik zu einem einmaligen Erlebnis macht. Das Beleuchtungssystem besteht aus einer mehrfarbigen Beleuchtung der Sternenkuppel mit über 15.300 LEDs. Mit 16 beweglichen Effektscheinwerfern (Moving-Heads) können Akteure, Künstler und andere frei wählbare Stellen im gesamten Sternensaal spektakulär ins rechte Licht gesetzt werden.

Öffnungszeiten, Preise und das Programm finden Sie unter www.planetarium-hamburg.de



Informationen: Sport und Gesundheit

Sport Club Sperber v. 1898 e.V.

Heubergredder 38, 22297 HH, Tel.: 5116881, Fax: 51491369

Homepage: www.sperber-hamburg.de

Beim SC Sperber wird nicht nur Fußball in allen Altersklassen gespielt. Wir bieten außerdem Gymnastik in unterschiedlichen Leistungsstufen, Senioren- und Präventionsport, Rehabilitation, Kinderturnen, Mutter-und-Kind-Turnen, Tischtennis, Volleyball und Tennis. Hier sind zum Winter noch Hallenzeiten verfügbar. Rufen Sie für weitere Informationen unsere Geschäftsstelle an.

VfL Hamburg von 1893 e.V.

Barmbeker Straße 62, 22303 Hamburg, Telefon: 279 83 77

Homepage: www.vf193.de

Sport in der Gemeinschaft macht nicht nur Freude, sondern es bilden sich auch Freundschaften. Wählen Sie aus mehr als 100 verschiedenen Sportstunden. Dabei reichen unsere Angebote von Tai Chi und Qi Gong über Nordic Walking, Hatha Yoga bis zur SeniorenInnen-Gymnastik sowie bis zu vielen Angeboten für Kinder.

Winterhude-Eppendorfer Turnverein v. 1880 e.V.

Erikastraße 196, 20251 HH, Telefon und Fax: 480 27 75

Geschäftsstelle, email: wet1880@aol.com

Als Traditionsverein mitten in Eppendorf bietet der W. E. T. von Bridge, über Karate bis hin zur Wassergymnastik in 13 verschiedenen Sportarten für Freizeitsportler jeden Alters ein umfangreiches Kurs-Programm. Auf unserer Vereinsanlage mit Gastronomie, vier Tennisplätzen sowie dem Rasenfußballplatz treffen sich Mitglieder und Gäste, um im Vereinshaus oder auf unserer Sonnenterrasse ihre Freizeit zu genießen. Gern informiert die Geschäftsstelle Sie detailliert über unsere Angebote. Rufen Sie uns an oder schicken Sie eine Email. Wir freuen uns auf Sie. **Weitere Informationen gibt es auch unter www.wet-sport.de**

BARMER GEK (0800 - 33206045-0)

Sommer & Sonne – da ist es besonders wichtig, regelmäßig zu trinken, um fit und gesund zu bleiben. Was viele nicht wissen: Der ideale Sommerdurstlöcher ist Trinkwasser! Warum das so ist, wieso Wasser das wichtigste Lebensmittel ist und viele weitere Antworten rund um das Thema liefert die aktuelle Broschüre "Wasser ist gesund" der Barmer GEK und des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU), die im Rahmen der Barmer GEK Aktion "Gesund durch den Sommer" herausgegeben wird.

"Neben der Luft zum Atmen braucht der Körper nichts so dringend, wie regelmäßige Flüssigkeit. Tagtäglich verliert er mehr als zwei Liter Wasser, die ersetzt werden müssen", betonen Dr. Ursula Marschall, Leiterin des Kompetenzzentrums Gesundheit bei der Barmer GEK.

Hamburger Schwimmclub r.V. von 1879

Im Grünen Grunde 1a, 22337 Hamburg, Telefon: 500 95 27 -

email: Info@HamburgerSC.de - Bürozeiten: montags und mittwochs zwischen 15 und 19 Uhr sowie dienstags von 10 bis 14 Uhr.

AWO - Aktivtreff Winterhude

Alsterdorfer Str. 43-45, 22299 Hamburg, Telefon 460 31 21.

Gemütlicher Treffpunkt offen für Seniorinnen und Senioren aus Winterhude und Umgebung werktags von 14.00 bis 17.30 Uhr. Zahlreiche Gruppenaktivitäten an den Vormittagen und Nachmittagen z.B. Gymnastik, Schneiderstudio, Computerkurs, Englischkurs, Stadtwanderungen, Seniorentanz usw. Essen in Gemeinschaft montags bis freitags 12.00 Uhr: Voranmeldung ist erforderlich.

Seniorenbeirat des Bezirkes Hamburg-Nord

Ursula Preuhs, Telefon: 51 83 24

Polizeikommissariat 33 Wiesendamm 133, 22303 HH, Telefon 4286-53343. Montag bis Freitag (9.30 - 10.30 Uhr) sind die „Bürger-nahen Beamten“ für Fragen unter 4286-53343/44 zu erreichen.



WINTERHUDER BÜCHERSTUBE
SEIT 1914

Aktuelle Bücher und viele Klassiker vorrätig

Kostenlose Buchbeschaffung über Nacht

Bestellung über www.winterhuder-buecherstube.de

Dazu: kostenloser Versand zu Ihnen nach Hause

Die Winterhuder Bücherstube freut sich auf Ihren Besuch

Jakob Riffeler | Maria-Louisen-Straße 65 | 22301 Hamburg | Phone
040-462619 | Fax 040-46779498 | info@winterhuder-buecherstube.de

Ristorante La Strada



Der Familienbetrieb Marina und Umberto Alessandrini verwöhnt seine Gäste seit 10 Jahren mit italienischer Küche & erlesenen Weinen

Von Montag bis Freitag wählen Sie zudem aus einen wöchentlich wechselnden Mittagstisch (12.00 bis 15.00 Uhr) mit einigen Gerichten zur Auswahl



Ristorante La Strada | Dorotheenstraße 182a | 22299 Hamburg
Tel: 460 34 64 | www.ristorante-la-strada.de | Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 12 bis 15 Uhr & täglich von 18 bis 23 Uhr



Informationen der Kirchen in Winterhude

Paul-Gerhardt-Gemeinde

Braamkamp 51, 22297 HH, Telefon: 511 77 33

Pastor Moser, Telefon: 67 300 985

Gottesdienste mit Abendmahl jeden Sonntag 10 Uhr.

Gospelfreunde, bitte vormerken: Sonntag, 16. Oktober um 18.00 Uhr: "Soulful Gospel" in der Paul-Gerhardt-Kirche zu hören sein. **Gemeindeausflug am 3. September: Das Ziel ist die Burganlage Lütjenburg**, die Rekonstruktion einer Turmhügelburg aus dem 13. Jahrhundert. Hier ist am 3. September „Tag der Offenen Tür“ mit vielen Angeboten und Überraschungen. Uns steht sogar eine kleine Burgkapelle zur Verfügung. Ein **Mittagessen gibt es im Hotelrestaurant „Lüttje Burg“**. Danach geht es weiter zum **Eselpark** in Nessendorf. Hier lassen sich über 100 Esel bestaunen, streicheln und – wer sich traut – auch reiten oder während einer **Kutschfahrt** lenken. Im angeschlossenen Café erwartet uns eine Kaffeetafel. **Kosten: € 20,- pro Person (Kinder € 10,-)**. Der **Start** ist um **8.30 Uhr am Gemeindehaus**.

Evangelische Familienbildung Eppendorf

Loogeplatz 14-16, 20249 Hamburg, Telefon: 46 07 93 19

Ltg.: Liselotte Lichtenfeld – info@fbs-eppendorf.de - www.fbs-eppendorf.de

Die Evangelische Familienbildung bietet ein breit gefächertes Angebot für alle Menschen in ihren Kursen und Einzelveranstaltungen. Sie setzt bereits vor der Familiengründung an und vermittelt frühzeitig Kompetenzen, die zur Bewältigung des Alltags, zur Organisation des Haushaltes und zur Begleitung und Erziehung von Kindern nötig sind. Familienbildung arbeitet somit auch präventiv. Mit ihren Angeboten wendet sich die Evangelische Familienbildung an: Eltern mit ihren Kindern und alle Personen, die für die Erziehung eines Kindes Verantwortung tragen; Menschen, die sich auf Partnerschaft und Elternschaft vorbereiten; Frauen und Männer in besonderen Lebenssituationen, z.B. Alleinerziehende, in Trennungssituationen Lebende, Adoptivfamilien, Trauernde;

Frauen und Männer, die sich in einer Gemeinschaft thematisch zu unterschiedlichen Themen des Lebens weiter entwickeln möchten, in Theorie und Praxis. Rufen Sie uns an oder schauen Sie auf die Homepage.

Katholische Kirche St. Antonius

Alsterdorfer Str. 73/75 bzw. Lattenkamp 20, 22299 Hamburg, Tel. Kirchenbüro: 529 066 30, Pfarrer Pricker, Tel.: 529 066 33
Jeden Samstag 18.00 Uhr Vorabendmesse, jeden Sonntag 10.00 Uhr Hochamt und 18:15 Uhr Eucharistiefeier

Epiphaniienkirche

Großheidestraße 44, 22303 HH, Telefon: 270 83 07
Pastorin Melanie Kirschstein, Telefon: 2708308

Martin-Luther-Gemeinde

Bebelallee 156, 22297 Hamburg, Telefon: 514918 73
Pastorin Schuh-Bode, Telefon: 040 / 514 91 877
Pastorin Susanne Kaiser, Telefon: 040 / 514 91 874

Kirchengemeinde Winterhude-Uhlenhorst

Winterhuder Weg 132, 22085 HH, Tel. 413 466 - 0
Weitere Infos gibt es im Kirchenbüro bei Frau van Assche.

Heilandskirche

Matthäuskirche

Pastorin Tomke Ande
Pastorin Raute Martinsen
Pastor Wolf-Schröder Micheel
Pastor Michael Ellendorf

Winterhuder Weg 132

Bei der Matthäuskirche 6

Telefon 040 / 413 466 44
Telefon 0174 / 150 21 90
Telefon 040 / 27 32 41
Telefon 040 / 413 466 71

Kreuzfahrten
Touristik
Flugtickets
Bahntickets
Fahrtickets

U H L E N  H O R S T E R
REISEDIENST

Hartwicusstraße 6 / 22087 Hamburg
Telefon: 229 449 98 / info@u-rd.de
Homepage: www.u-rd.de

Sehberater
Karl-Heinz Wilke


(Mitglieder des WBV erhalten 15% Rabatt)



Spezialist für Gleitsichtgläser
und Bildschirmbrillen

Augenglasbestimmung
mit Garantie

Kontaktlinsenanpassung

Jarrestraße 37 in Winterhude
22303 Hamburg Tel.: 270 82 91
 **wilke optik** info@.brillenhaus-wilke.de



KULTUR-PROGRAMM



Planetarium im Stadtpark

Hindenburgstraße 1b, 22303 HH, Telefon: 040/4288652-0

Internet: www.planetarium-hamburg.de

Die Macht der Sterne - Von der Himmelsscheibe zum Sternenstaub

Wie bestimmen die Sterne das Geschehen auf unserer Welt? Welche Vorstellungen davon gab es in der Frühzeit der Menschheit, und was wissen wir heute darüber? Reisen Sie mit uns durch Zeit und Raum, begegnen Sie eindrucksvollen Bauwerken und rätselhaften Kultstätten unserer Ahnen. Folgen Sie Archäologen und Astronomen, und entschlüsseln Sie mit ihnen die berühmte „Himmelsscheibe von Nebra“ – die wohl älteste konkrete Darstellung des gestirnten Himmels. Erfahren Sie dabei mehr über die Zyklen von Sonne, Mond und Sternen, die damals wie heute unser Leben prägen, und erkennen Sie, wie sich seit der Zeit der Himmelsscheibe die Weltmodelle weiterentwickelt haben. Staunen Sie, welche ungeahnte Macht der Sonne und der Sterne die Astronomen von heute auf die Spur gekommen sind.

Eine spektakuläre Expedition vom „geschmiedeten Himmel“ der Bronzezeit bis zu den Beobachtungen der Gestirne im Weltraumzeitalter erwartet Sie. Empfohlen ab zwölf Jahren. Diese Sternenreise des Planetarium Hamburg entstand in Kooperation mit dem Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle, Sachsen-Anhalt - **Eintritt: 8,50 Euro, ermäßigt: 5,50 Euro - Dauer ca. 50 Minuten (regelmäßig im Programm)**

Staatspolitische Gesellschaft e.V.

Ohlsdorfer Str. 37, 22299 HH, Tel.: 23648330, Fax: 236483319

Das neue Programmheft liegt vor und kann abgefordert werden.

Leben mit Behinderung Hamburg Elternverein e.V.

Südring 36, 22303 Hamburg - Telefon: 270790-0 (Infos bitte direkt abfordern) Fax: 270 790 48 17.

Haus der Jugend Lattenkamp

Bebelallee 22, 22299 Hamburg, Tel.: 040 - 514 999 63, info@hdj-lattenkamp.de, www.hdj-lattenkamp.de

Goldbekhaus e.V.

Moorfuhrweg 9, 22301 HH, Tel.: 278702-0, Fax: 27870220
In diesem „zentrum für stadtteilkultur“ finden Kurse für kreatives Arbeiten, wie Fotokurse, Ölmalerei, diverse Tanzkurse, Nia, Schreibwerkstatt, Singen etc. statt.

BLAUE HOFNACHT: Auf Hochtouren

Glückliches Winterhude! Seit 30 Jahren steht hier das Goldbekhaus und bietet jede Menge Kultur – zum Selbermachen und zum Anschauen. Anlass genug, um ausgiebig zu feiern. **Die zweite BLAUE HOFNACHT steht im Zeichen des „Glücks“** - Klänge, Bilder, Sekt und Selters! Wir widmen uns dem Thema „GLÜCK“ in **Form von Theater, Musik, szenischen Lesungen, Filmen und Aktionen**. In einer hoffentlich lauen Sommernacht gibt es neben einem tollen **Bühnenprogramm gastronomische Leckereien und Getränke** aller Art. Zu den **Programm-Höhepunkten zählen der Gewinner des Hamburger Comedy Pokals 2011 Timo Wopp, sowie Danube's Banks, die die creole Hamburg & Schleswig-Holstein gewonnen haben.**

Hofgelände, Bühne zum Hof, Treppenhaus, Schule für berührende und

bewegende Kunst - **AK 18,- / 10,- | VVK 15,- / 8,- Vorverkauf läuft**

Hof-Flohmärkte 2011. An insgesamt zehn Terminen kann wieder nach Herzenslust ver- und gekauft werden, auf einem der schönsten Flohmärkte Hamburgs! (keine kommerziellen HändlerInnen) - Aufbau jeweils ab 8 Uhr Flohmarktzeit jeweils 10 - 16 Uhr - Standgebühr Hofflohmärkte: 9,- plus 4,- Bearbeitungsgebühr pro Stand - **Anmeldung / Infos unter 2787020 oder info@goldbekhaus.de - Die weiteren Termine: So 4. September | Sa 17. September 2011**

Museum der Arbeit

Poppenhusenstraße 12, 22305 Hamburg, Tel: 428133-105, Fax: 427929-023, Öffnungszeiten: Mo 13-21 Uhr, Di-Sa 10-17 Uhr, So 10-18 Uhr. **Eintrittspreise regulär:** Einzelkarte EUR 4,- (ermäßigt 2,50). Spezielle Ausstellungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Kampnagel Hamburg

Jarrestraße 20-24, 22303 Hamburg, Telefon: 27094949, FAX: 2709 4962

Das aktuelle Programm entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

TANZTHEATER: FR 20.08. / FR 27.08.

Kampnagel: Internationale Kulturfabrik Hamburg

Zeitraum: 19:30-22:30 / Eintritt frei

Milonga mit Tangomatrix! Buenos Aires in Barmbek! Was für ein Ambiente: Die Tanzplattform, umgeben von Bäumen, sanft beschallt von Bandoneon-Klängen und Elektro-Tango-Beats. Musik, Emotionen, zarte Moves. Hören, tanzen, sich wegtragen lassen. Elegante ochos, cruzadas und giros, getanzt zu klassischen Milongas und Tangos. Anfänger und Köhner – alle sind eingeladen zu tanzen, zu sehen und gesehen zu werden, zu spüren und gespürt zu werden.

Landhaus Walter

Hindenburgstraße 2, 22303 Hamburg, Telefon: 27 50 54

www.LandhausWalter.de - www.downtown-bluesclub.de

Jeden Dienstag und Donnerstag im Monat ist Disco. Beginn um 21.00 Uhr. Mittwochs und Freitags finden im Downtown Blues-club Live-Konzerte mit internationalen Künstlern statt. Weitere Infos siehe oben).

Komödie Winterhuder Fährhaus

Hudtwalckerstraße 13, 22299 HH, Tel.: 480 680 80

Aktueller Programmtipp vom Winterhuder Bürger auf der rechten Seite und alles Weitere im Internet unter der Adresse www.komoedie-hamburg.de

MAGAZIN-Filmkunsttheater

Fiefstücken 8a, 22299 Hamburg,

Telefon: 0172/40 66 210, www.magazinfilmkunst.de

Das MAGAZIN-Filmkunsttheater ist eines der ältesten Programmkinos in Hamburg und feiert in diesem Jahr sein 35jähriges Jubiläum. Mitten in Winterhude wartet hier ein umfangreiches Programm auf die Besucher und alle Interessierten können sich ausführlich auf der oben genannten Homepage oder direkt im Aushang vor dem Kino informieren.



DAS LÄUFT IN DER KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS

„Der blaue Engel“ - Bühnenfassung von Peter Turini



nach dem Roman "Professor Unrat" von Heinrich Mann und dem Film "Der blaue Engel" von Josef Sternberg unter Verwendung des Drehbuchs von Carl Zuckmayer, Karl Gustav Vollmöller und Robert Liebmann

Regie: Klaus Gendries - mit Walter Plathe, Stefanie Dietrich - **Spielzeit:** 16. September bis 20. November 2011 - Der Vorverkauf läuft bereits.

„Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt...“. Professor Rath (**Walter Plathe**), von den Schülern wegen seiner Strenge gefürchtet und als „Unrat“ verspottet, kann das wohl kaum von sich behaupten. Doch dann verirrt er sich in die erotische Halbwelt des verruchten Etablissements „Der blaue Engel“, natürlich nur um den Unsitten dort ein Ende zu bereiten. **Dort trifft er auf die junge, anziehende Sängerin Lola** und verliebt sich Hals über Kopf in sie. Ihretwegen ist er bereit, sein ganzes Leben auf den Kopf zu stellen und quittiert sogar den Schuldienst. Schon bald darauf stehen die beiden vor dem Traualtar. Die Ersparnisse des biedereren Professors sind jedoch schneller futsch als erwartet. Und mit dem kleiner werdenden Geldbeutel schrumpft auch die Liebe der schönen Sängerin...

Winterhuder Bürgerverein v. 1872 r. V.

Postfach 60 51 69 - 22246 Hamburg

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Winterhuder Bürgerverein.

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____ PLZ _____ Ort: _____

Geboren: _____ Telefon: _____ Beruf: _____

**Jahresbeitrag: 48,- EURO und für jedes weiteres Familienmitglied 18,- EURO pro Person und Jahr
Sonderbeitrag für Institutionen und Vereine 70,- EURO pro Jahr**

Hamburg, den _____ (Unterschrift)

Hiermit ermächtige ich den Winterhuder Bürgerverein, den Jahresbeitrag von

meinem Konto-Nr.: _____ bei _____ (Bank) BLZ: _____

abzubuchen.

Winterhuder Bürgerverein von 1872 r.V.
Postfach 60 51 69
22246 Hamburg



Fisch-Spezialitäten
delikate Salate aus eigener Herstellung
FISCH-BÖTTCHER am Mühlenkamp
Telefon 2 70 80 77



ANSTRICH · LACKIERUNG · SCHRIFT · FARBGESTALTUNG

OTTO KOWALLIK  **MALEREIBETRIEB**
INHABER ANDREAS HAYDUK

HESELSTÜCKEN 22 · 22453 HAMBURG · TELEFON 51 87 29

Alles unter Dach und Fach.
Mit Kniffke.

**Sanitär
Klempnerei
Gas/Heizung
Bedachung**

Beratung · Planung · Ausführung · Kundendienst
Service aus einer Hand – mit Fliesenleger, Elektriker, Maler und Tischler
Tel: 27 37 37
H. Kniffke Sanitärtechnik GmbH · Barmbeker Straße 34 · 22303 Hamburg



**Richtig
gut schlafen**

Endlich wieder schmerzfrei schlafen!

Liegeberatung unter
physiotherapeutischen
Gesichtspunkten:

Kostenlos und unverbindlich.
Wir bitten um Terminvereinbarung



Petra Schäfer,
Physiotherapeutin

**Betten
Remstedt**
seit 1892
Kompetenz-Zentrum Gesunder Schlaf

Winterhude | Alsterdorfer Straße 54 • 22299 Hamburg
Telefon 040 | 511 90 22 Telefax 040 | 51 63 64

Hanse-Viertel | Poststraße 29 • 20354 Hamburg
Telefon 040 | 34 26 25 Telefax 040 | 34 16 84

www.betten-remstedt.de | info@betten-remstedt.de

IMPRESSUM:
Herausgeber: Winterhuder Bürgerverein von 1872 r.V.
Vereins- und Redaktionsanschrift: Postfach
605169, 22246 Hamburg

Redaktion: Jeder Verfasser trägt die Verantwortung
für seinen Beitrag - Ursula Schütt (v.i.S.d.P.)

Bankkonto: Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50, Kto.-Nr.: 1207 / 121300

Der Verkaufspreis ist durch den
Mitgliedsbeitrag abgegolten
Redaktion & Grafik: Jens Stümpel
Himmelstraße 44, 22299 Hamburg

Telefon: 45 76 32, email: j.stuempel@gmx.de
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 10 vom 1.1.11

Druck: Druckerei Weidmann
Alsterdorfer Str. 202, 22297 HH, 514 97 90

Internet: Oliver Lay